
Anschlussgleis-Inventare

Grundlagen für die Planung des Güterverkehrs in der Fläche

Warum Anschlussgleis-Inventare?

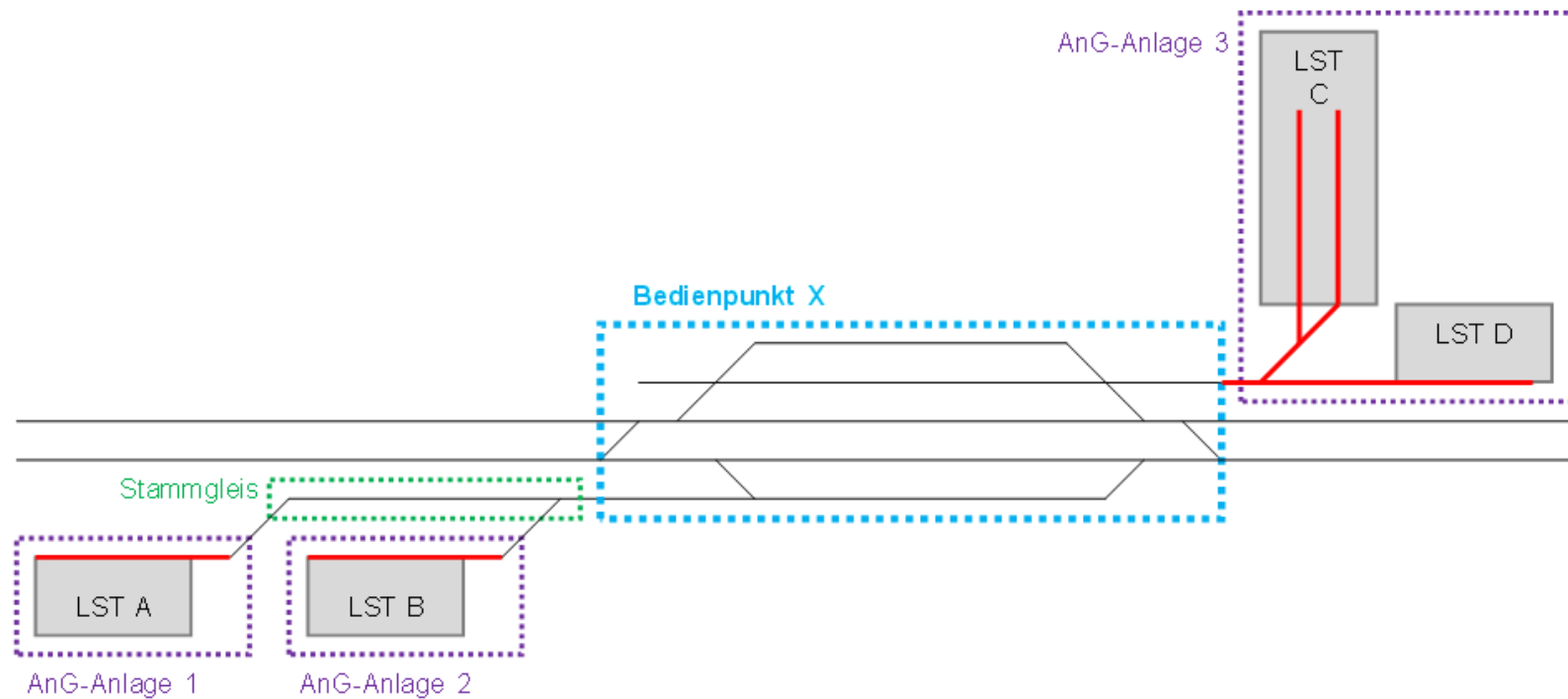
- Bedürfnisse von Industrie und Gewerbe
- Umfang und Zustand der Bahnanlagen
- Bahnbetrieb und Marktpotenzial
- Technische Rahmenbedingungen
- Akteurslandschaft

- Die Eisenbahn ist immer noch ein wichtiges Standbein der Logistik.
- Teilweise sind noch grosse Anlagen vorhanden.
- Historisch gewachsene Anlagen entsprechen nicht mehr den betrieblichen Bedürfnissen.
- Der Schienengüterverkehr ist im Umbruch.
- Die Besitzverhältnisse von AnG sind teilweise kompliziert.

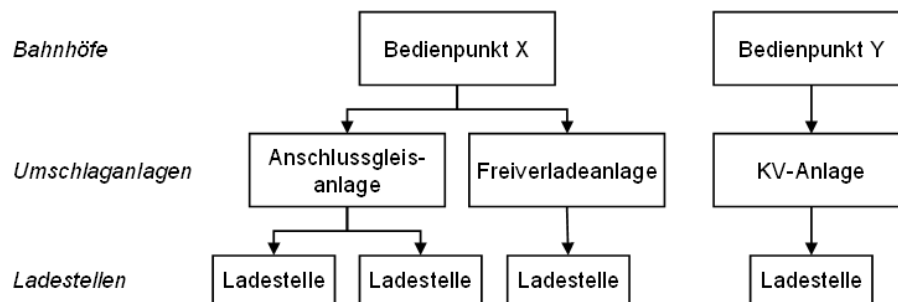
Studien von EBP

- Stadt Zürich, Tiefbauamt, 2011: **Inventar und Strategie der Gütergleis- und -umschlaganlagen in der Stadt Zürich**
- Kanton Basel-Stadt, Bau und Verkehrsdepartement; Kanton Basel-Landschaft, Tiefbauamt, 2019: **Inventar der Anschlussgleisanlagen in Basel-Stadt und Basel-Landschaft**
- Kanton Zürich, Amt für Mobilität, 2020: **Konzept Anschlussgleise, Freiverlade und Umschlaganlagen**
- Kanton Zürich, Amt für Mobilität, 2023: **Angebotsziele Schienengüterverkehr**
- ...

Was ist ein Anschlussgleis?



Vom Bahnhof zur Ladestelle



Anschlussgleis Maag Winterthur Grütze



Freiverlad Wetzikon



KV-Terminal Niederglatt

Schritte zum AnG-Inventar

Sichtung verschiedener Datengrundlagen

Ermittlung der Standorte und Dimensionen von Anschlussgleisanlagen

Ermittlung der heutigen Nutzung und des Aufkommens

Abschätzung der Kapazität und/oder des Potenzials

Einschätzung der bahnseitigen Erschliessung und externer Faktoren

Grundlagen

Allgemein:

- BAV: Dienststellendokumentation öV (DiDok)
- BAV: Verzeichnis der Anlagen für den Schienengüterverkehr (Konzept für den Gütertransport auf der Schiene)
- Geodaten

Spezifisch:

- SBB Infrastruktur
- SBB Cargo
- BAV
- VAP



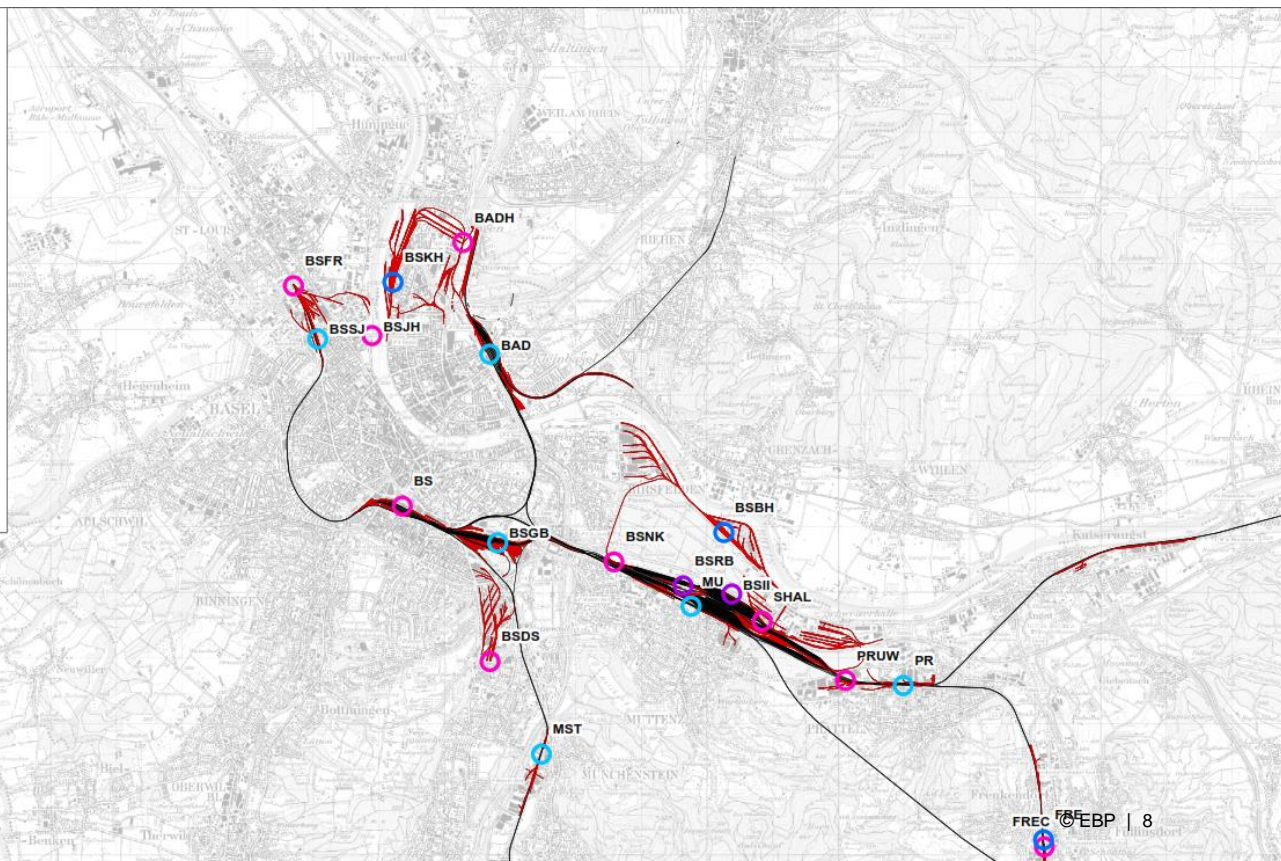
Beispiel – Anlagen im Raum Basel

Übersichtskarte Anschlussgleisanlagen und Bedienpunkte

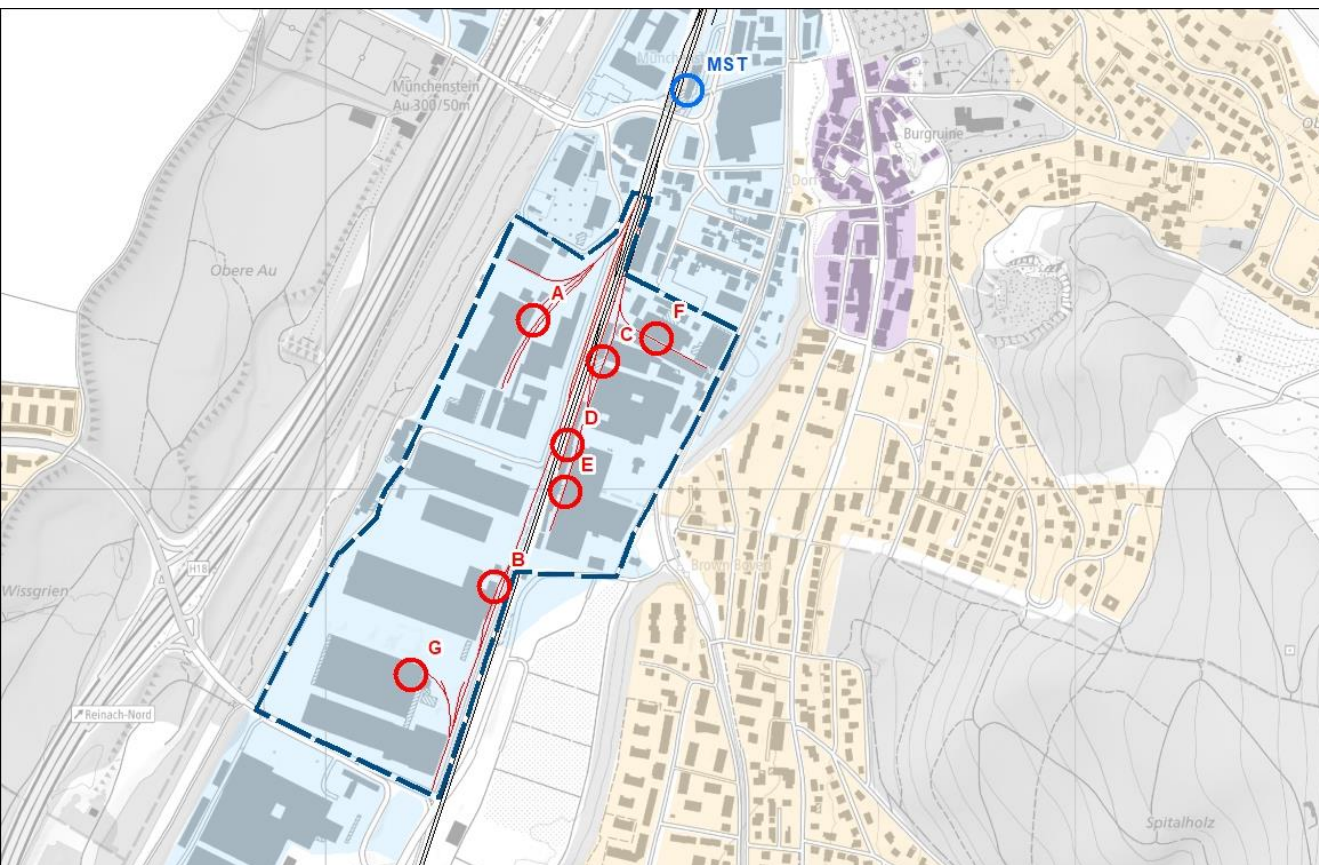
Legende

- Eisenbahn
- Anschlussgleis
- Annahmehnhof
- Annahmehnhof gross
- Bedienpunkt einfach
- Rangierbahnhof



0 1'250 2'500 5'000 Meter












Beispiel – Münchenstein (MST)



Legende

-  Perimeter
-  Bedienpunkt
-  Ladestelle
-  Eisenbahn
-  Anschlussgleis

Zonierung

-  Wohnzonen
-  Arbeitszonen
-  Mischzonen
-  Zentrumszonen
-  Tourismus- und Freizeitzonen
-  Zonen für öffentliche Nutzungen
-  Verkehrszonen innerhalb der Bauzonen
-  Eingeschränkte Bauzonen
-  Weitere Bauzonen

Quellen:
 Zonierung: Kantonale Raumplanungsfachstellen,
 INFOPLAN.ARE
 Hintergrundkarte: Geoportal BS

Was bringt's?

Verwaltungsinterne Konsolidierung/Abwägung bei raumrelevanten Planungen

Abstimmung zwischen kantonalen Behörden und Infrastrukturbetreibern bei Ausbauprojekten

Dialog mit Standortgemeinden bei der Festlegung der Nutzungsplanung

Verhandlungen mit Grundstückeigentümern

... und nach der «Inventur»?

- Entwicklung von Zielbildern
- Abstimmung mit der Raumplanung
- Einbezug der «Landseite» der Anlagen
- Industriepolitik
- Kostengünstige Erstellung und Betrieb von AnG-Anlagen

- ➔ Güterverkehrsstrategien/
Gesamtverkehrsstrategien
- ➔ Sachpläne, Richtpläne,
Nutzungspläne
- ➔ Identifizierung geeigneter
Industriegebiete und Optimierung
- ➔ Aktive Ansiedelung und Einbezug
der Standortförderung
- ➔ Anpassung von Normen und
Regelwerken

Ihre Ansprechpersonen



Dr. Tobias Fumasoli

Bahntechnik und öffentlicher Verkehr

Mühlebachstrasse 11

8032 Zürich

Direktwahl +41 44 395 17 72

Tobias.Fumasoli@ebp.ch

www.ebp.ch



Matthias Hofer

Bahntechnik und öffentlicher Verkehr

Mühlebachstrasse 11

8032 Zürich